

Juwel in der Niederlausitz

Der Dorfkirchensommer startet mit Benefizkonzert in Borsndorf



Die Dorfkirche in Borsndorf ist ein beliebter Ort für Konzerte.

Foto: Birgit Keilbach

Von Birgit Keilbach

► Die 21. Auflage des Dorfkirchensommers beginnt am 7. Mai in der Niederlausitz. In der mittelalterlichen Dorfkirche von Borsndorf, einem Ortsteil der Gemeinde Heideblick, wird um 15 Uhr Bischof Markus Dröge die Eröffnungsandacht halten. Danach singt der Chor „Young Voices Brandenburg“ im Rahmen der Aktion „Musikschulen öffnen Kirchen“ für die Restaurierung der Lütke-müller-Orgel.

Friedrich Hermann Lütke-müller hatte seine Werkstatt in Wittstock. „Er baute zahlreiche Orgeln für kleine Kirchen Brandenburgs“, sagt Annegret Gehrman, Vorsitzende des Förderkreises „Alte Kirchen der Luckauer Niederlausitz“. Das 1877 von ihm in Borsndorf eingebaute Instrument sei noch im Originalzustand erhalten, aber unspielbar und zurzeit ausgelagert. Die romantische Orgel wurde vermutlich von Fedor Oskar Woldemar von Thermo gestiftet, der zu dieser Zeit Gutsherr in Borsndorf war.

Die Kosten für die Sanierung des Instrumentes belaufen sich laut Annegret Gehrman auf rund 50 000 Euro. Es ist das jüngste Projekt von Kirchengemeinde und Förderkreis, die in den vergangenen 15 Jahren schrittweise

die Sanierung und Restaurierung des mittelalterlichen Kirchenbaus vorangebracht haben. „Die Borsndorfer Kirche hat eine außergewöhnlich reiche und aufwendige barocke Ausstattung, die nahezu komplett erhalten geblieben ist. Das ist sehr selten in der Region zu finden“, erläutert Gehrman.

2006 bis 2008 erfolgten die komplette Innensanierung sowie die Restaurierung von Brüstungsfeldern, Logenrahmen, Kanzel und Taufe. Fünf Jahre später wurde der barocke Sandsteinaltar restauriert, im Jahr darauf die Altarschranken sowie die Holzfiguren von Moses und Johannes, die noch aus der Entstehungszeit des Altars stammen. Mehr können Gäste bei einer Kirchenführung am 7. Mai erfahren.

Für die 21. Auflage der Veranstaltungsreihe hat das Team des Dorfkirchensommers, Dagmar Gefaeller, Kara Huber, Antje Leschonski, Ilse Matiebel und Katrin Tjaden, mehr als 280 Veranstaltungen zusammengetragen. Bis Ende Oktober locken zahlreiche Konzerte, Ausstellungen, Lesungen, Sommerfeste und Gottesdienste Besucher aufs Land. Die Reihe „Musik und mehr in Kirchen der Luckauer Niederlausitz“ bereichert seit knapp zwei Jahrzehnten das Programm. Ein besonderes Erlebnis bietet der Verein „Theater in der Kirche“ am 15. Oktober mit einer szenischen Lesung nach dem Stück „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“ in der Dorfkirche von Ucker. ■

Dorfkirchensommer 2017

14. Mai, **Muttertagskonzert:** „Die Lutherrose im Reformationsjahr 2017“, Dorfkirche Petzow bei Werder, 15 Uhr

10. Juni, Professor Heinz Schilling liest aus seiner **Lutherbiografie**, Dorfkirche Groß Glienicke (bei Potsdam), 17 Uhr

16. Juli, die brandenburgische Wissenschaftsministerin Martina Münch spricht zum Thema „**Als Christ in der Politik**“, Dorfkirche Straupitz, 16 Uhr

26. August, „Weihe und Ordination – **Mein persönliches Amtsverständnis**“. Ein Gespräch mit Erzbischof Heiner Koch und Bischof Markus Dröge, Dorfkirche Wustrau, 15 Uhr

Weitere Informationen: www.dorfkirchensommer.ekbo.de
Die Broschüre zum Dorfkirchensommer ist erhältlich über
Telefon: (030) 243 44-121, E-Mail: info@ekbo.de